STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Aufg. Schottergrube am Limberg SE von Unterwilfingen

Status: geschützt
Typ: Aufschlüsse -> Materialentnahmestellen -> Schottergrube

Land-/Stadtkreis: Ostalbkreis
Gemeinde: Unterschneidheim
Gemarkung: Unterwilflingen

TK25-Nr.: 7028.03

Ost/Nord-Werte: 605952 / 5419051
ETRS89 UTM32

Literatur:

Chao, E. C. T., Hüttner, R. & Schmidt-Kaler, H. (1987); Huth, T. & Junker, B. (2005); Burgmeier, G. & Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

In der Schottergrube am Limberg ca. 2.000 m innerhalb des nordwestlichen Kraterrands stehen kristalline Auswurfmassen mit Bunter Brekzie an. Die lange Ostwand der Schottergrube wird von Gneisen und Graniten aufgebaut. An der westlichen Wand stehen brekziierte Kristallingesteine mit gangförmigen Körpern aus grünlichgelber polymikter Kristallinbrekzie mit stark verwittertem blasigem Glas an. Überlagert werden diese Gesteine von Bunter Brekzie aus überwiegend Keupertonen und -sandsteinen sowie dunklen Juratonen. Es handelt sich um den einzigen Aufschluss im Ries, wo der Kontakt dieser Gesteine studiert werden kann.

© Regierungspräsidium Freiburg - Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau